

Ortsgemeinde Weiler

Sitzung-Nr.: 110/OGR/023/2021

**Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates**

Gremium: Ortsgemeinderat	Sitzung am Mittwoch, 07.07.2021
Sitzungsort: in der Mehrzweckhalle Weiler	Sitzungsdauer von 20:04 Uhr bis 20:20 Uhr

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister

Steffens, Fabian

1. Beigeordneter

Laux, Marco

Beigeordneter

Michels, Klaus

Ratsmitglieder

Dimmig, Joachim

Pinger, Andreas

Theisen, Christof

Schriftführer

Gäb, Jörg

entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Degen, Daniel
Wagner, Gerd
Wiener, Patrik

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 25.06.2021 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel "Unsere Vordereifel", Ausgabe-Nr. 26/2021 vom 01.07.2021.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Rates nach § 39 GemO fest.

Änderungen zur Reihenfolge der Tagesordnung werden nicht beschlossen, so dass wie folgt beraten und beschlossen wird.

TAGESORDNUNG:

1. Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Feld- und Waldwege für das Jahr 2020;
hier: Festlegung des Gemeinde-anteils und des Beitragssatzes
Vorlage: 110/090/2021
 2. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 und Entlastungserteilung
Vorlage: 110/091/2021
 3. Mitteilungen
 4. Einwohnerfragestunde
-
- 1 Erhebung von Beiträgen für die Unterhaltung der Feld- und Waldwege für das Jahr 2020;
hier: Festlegung des Gemeinde-anteils und des Beitragssatzes
Vorlage: 110/090/2021**
-

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig:

1. Die Ortsgemeinde Weiler erhebt entsprechend den Bestimmungen der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Feld- und Waldwege vom 25.04.1996 Beiträge.
2. Der Ortsgemeindeanteil wird nach Abwägung der in § 6 der Satzung vom 25.04.1996 festgelegten Kriterien für die Nutzung der Feld- und Waldwege auf **10 v.H.** festgesetzt.
3. Die Auszahlungen für den Feld- und Waldwegebau für das Jahr 2020 betragen 11.935,41 €
 Nach Abzug der Einzahlungen hierfür in 2019 in Höhe von 0,00 €
 verbleiben **tatsächliche Investitionsaufwendungen** von **11.935,41 €**
 Nach Abzug des Gemeindeanteils in Höhe von 10 v. H. 1.193,54 €
 beträgt der beitragspflichtige Gesamtaufwand **10.741,87 €**

Da im Jahr 2020 der gemeindliche Aufwand nicht höher war als der Jagdpacht-Reinertrag (14.457,95 €), ist er demnach auch bei Beitragsberechnung anzusetzen, = **10.741,87 €**

4. Die gesamten Grundstücksflächen im Außenbereich (§ 35 BauGB) der Gemarkung Weiler betragen 7.120.000 m²
5. Der Beitragssatz pro m² Grundstücksfläche wird auf **0,001509 €** (10.741,87 € : 7.120.000 m² Außenbereichsflächen) festgesetzt.
6. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird beauftragt, die Beitragsveranlagung durchzuführen.

2 **Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 und Entlastungerteilung**

Vorlage: 110/091/2021

Ortsbürgermeister Steffens sowie die beiden Beigeordneten nehmen an der Beratung und Beschlussfassung wegen Ausschließungsgründen gemäß § 22 GemO nicht teil. Sie verlassen den Sitzungstisch und nehmen im Zuschauerraum Platz.

Das älteste Anwesende Ratsmitglied Christof Theisen übernimmt den Vorsitz. Er stellt die verminderte Beschlussfähigkeit gemäß § 39 Abs. 2 GemO fest.

Der Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses wird vom Ausschussmitglied Andreas Pinger vorgetragen.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 wird in der nachstehenden Form festgestellt:

1. **Ergebnishaushalt**

Gesamtbetrag der Erträge	943.523,41 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	625.016,98 €
Jahresüberschuss	318.506,43 €
2. **Finanzhaushalt**

a) ordentliche Einzahlungen	841.854,73 €
ordentliche Auszahlungen	507.134,84 €
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	334.719,89 €
b) außerordentliche Einzahlungen	0,00 €
außerordentliche Auszahlungen	0,00 €
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €
c) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	117.775,03 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.546,69 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	104.228,34 €
d) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
e) Gesamtbetrag der Einzahlungen	959.629,76 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen	520.681,53 €
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	438.948,23 €

Das Eigenkapital der Ortsgemeinde Weiler hat sich zum Schlussbilanzstichtag 31.12.2020 von 3.694.181,82 Eur um 318.506,43 Eur auf **4.012.688,25 Eur** erhöht.

Des Weiteren wird

1. dem Ortsbürgermeister Fabian Steffens,
2. den Ortsbeigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben,
3. dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vordereifel, Alfred Schomisch,
4. sowie den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Vordereifel, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben,

Entlastung gemäß § 114 GemO erteilt.

Der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen wird zugestimmt, soweit eine Zustimmung gemäß § 100 GemO vorgesehen war, aber noch nicht erteilt worden ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig Ja

3 Mitteilungen

Ortsbürgermeister Steffens übernimmt wieder den Vorsitz.

3.1 Anmietung gemeindlicher Einrichtungen

Nach der aktuellen Coronaverordnung sind private Veranstaltungen auch im Innenbereich wieder möglich. Daher können auch gemeindliche Einrichtungen, bei Einhaltung der aktuellen Regelungen, für Feiern oder ähnlichen Anlässen angemietet werden.

3.2 Erstellung Investitionsplan Grundschule

Die Grundschule in Weiler wurde am 20.04.2021 auf Wunsch des Schulträgersausschusses durch Vertreter der Verwaltung sowie der Schulleitung besichtigt. Ziel ist die Erstellung eines 5-Jahres Investitionsplanes um Sanierungsmaßnahmen an den Gebäuden zu priorisieren und sukzessive umzusetzen. Die hierbei getroffene Beurteilung wurde den Gemeinden Weiler, Luxem und Hirten als Niederschrift mit Schreiben vom 26.05.2021 zur Verfügung gestellt.

Die Ortsgemeinden Weiler, Luxem und Hirten sowie die Schulleitersprecherin haben hierauf hin die Grundschule ebenfalls am 10.06.2021 besichtigt. Eine Aufnahme des Sanierungsrückstandes wurde durchgeführt sowie eine Priorisierung aus Sicht der Ortsgemeinden getroffen. Das Besichtigungsprotokoll wurde der Verwaltung mit der Bitte um gemeinsame Abstimmung eingereicht. Die Gemeinde erhofft sich hiermit die notwendigen Maßnahmen in den kommenden Jahren umzusetzen und die Attraktivität des Standortes Weiler deutlich zu verbessern.

3.3 Rückbauarbeiten Wirtschaftswege im Rahmen Windkraftanlagen.

Ein Teil der Rückbauarbeiten konnte zwischenzeitlich realisiert werden. Die noch offenstehenden Maßnahmen sollen nach Rücksprache mit der Firma Krämer Bau in diesem Monat (Juli 2021) umgesetzt werden. Unter anderem werden die Wirtschaftswege beginnend von der Großstraße bis Herresgärtchen asphaltiert. Hierzu ist eine Vollsperrung der Wirtschaftswege von 2 Tagen erforderlich. Wann genau die Umsetzung stattfindet, wird der Ortsgemeinde noch mitgeteilt.

3.4 Neugestaltung Friedhof

Wie bereits mitgeteilt, haben sich die Ortsgemeinden Weiler, Luxem und Hirten aufgemacht den Friedhof im Rahmen einer Sanierung neu zu gestalten. Die Planungen sind abgeschlossen und wurden den Gemeinderäten zur Entscheidung vorgelegt. Um die Ortsgemeinden finanziell zu entlasten wurde beschlossen, ein Förderantrag zu stellen. Laut Verwaltung ist eine Förderung von 40-50 % des Investitionsvolumens denkbar. Eine Förderentscheidung wird verwaltungsseitig frühestens im Frühjahr 2022 erwartet. Damit verschiebt sich der Baubeginn in das Jahr 2022.

3.5 Pflegearbeiten in Weiler

Nachdem im letzten Jahr die Aktion Beetpatenschaften in Weiler erfolgreich angelaufen ist, finden sich immer mehr freiwillige Helferinnen und Helfer, die zu einem schönen Ortsbild beitragen möchten. So entsteht zurzeit eine Gruppe aktiver Rentner die, unterstützt von der Ortsgemeinde, einmal im Monat Pflegearbeiten an gemeindlichen Anlagen durchführen wollen. Das erste Treffen findet am Freitag den 23.07. statt.

Ortsbürgermeister Steffens bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Freizeit ehrenamtlich einsetzen um aktiv zu einem schönen Ortsbild beizutragen.

4 Einwohnerfragestunde

Es wird eine Frage zur Aufstellung von Bienenkörben auf gemeindeeigenen Grundstücken beantwortet. Zudem werden Informationen aus Vereinen und dem Grundschulbetrieb ausgetauscht.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:20 Uhr.

Vorsitzender

Schriftführer